



Das Bremer
Medienhaus



„Voller Ideen bis unters Dach“

Der Bremer Medienhausverein e.V. ist Initiator und Veranstalter der Ausstellungen in der Galerie. Mitglieder des Vereins sind die Mieter im Haus. Derzeit sind es 12 Firmen, die hier ihren Sitz haben, die sich allesamt mit Kommunikation in den unterschiedlichsten Bereichen befassen.

In dieser Konstellation arbeiten sie bereits seit 7 Jahren eng zusammen unter einem Dach. Auch schnell wachsende Start Up`s sind dabei. Das Bremer Medienhaus erweist sich als ausgezeichnetes „Gewächshaus“ für die Medienbranche.



Die Galerie im Bremer Medienhaus ist ein nicht kommerzieller Ausstellungs- und Veranstaltungsraum für Maler, Fotografen, Grafiker, Bildhauer und Musiker.

Die Veranstaltungen werden von diesen ansässigen Firmen gefördert:

- a&o mediendesign GmbH
- Best Carrier GmbH
- Carstens Bild & Grafik GmbH
- concept partner energie
- [:co-vadis] executive excellence
- Heidelberger Payment GmbH
- Hill-Media
- Anwalts- und Personalbüro Müller
- Rasmussen changes
- Selling Spot Studios GmbH
- Transformationsberatung GmbH
Dr. Friedmann & Compagnie
- Traum Ferienwohnungen GmbH & Co. KG

Ausstellungsdauer:

20. Januar 2011 bis 05. April 2011

Bremer Medienhaus e.V.
Schwachhauser Heerstraße 78
28209 Bremen
Tel.: 0421 / 430 41 44

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 9.00 – 16.00 Uhr.
Freitag: 9.00 – 14.00 Uhr.
Am Wochenende bleibt die Galerie geschlossen.



mal tags... mal nachts...

Annemarie Strümpfler

Malerei - Fotografie (Lochkamera)

Ausstellungsdauer:

20. Januar 2011 bis 05. April 2011

Einführung: Julia Werner

Performance: Deborah v. Teubern

Die Galerie im Bremer Medienhaus lädt Sie und Ihre Freunde zur Ausstellungseröffnung herzlich ein.

Wir würden uns freuen, Sie am Donnerstag, den 20. Januar 2011, um 19:00 Uhr in der Schwachhauser Heerstraße 78 begrüßen zu können.

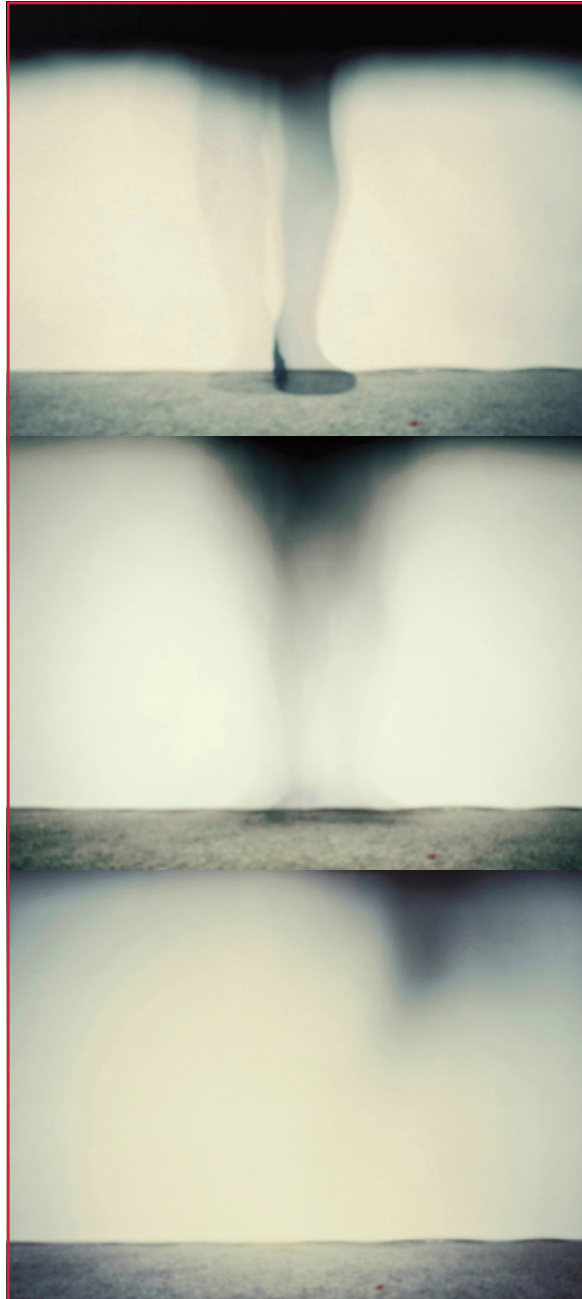
Annemarie Strümpfler

mal tags... mal nachts...

Malerei und Fotografie (Lochkamera)

„Die Suche nach dem Zusammenspiel des Menschen mit seinem Umfeld wie auch die räumliche Wahrnehmung stehen im Zentrum meiner Arbeit. Mittels Malerei oder Lochkamera (für mich ebenfalls ein malerisches Mittel) entstehen „Zwischenräume“, die in unterschiedlicher Weise Nähe und Distanz, aber auch die Faktoren Zeit und Bewegung thematisieren.

Auf der Grundlage von Fotos und Skizzen untersuche ich die einfachen, ganz gewöhnlichen Handlungen, Haltungen und Bewegungen in Szenen oder auch nur Ausschnitte und deren darstellerischen Möglichkeiten, ebenso wie sich die verschiedenen Herangehensweisen wechselseitig beeinflussen.“



Annemarie Strümpfler

- 1949** geboren in Heilbronn
- 1968-1974** Studium der Romanistik und Anglistik in Heidelberg
- 1990-1999** Fortbildung in den Bereichen Druckgrafik, Malerei und Zeichnen an der Europäischen Akademie der Bildenden Künste, Trier
- 1999-2003** Studium der Freien Bildenden Kunst an der FH Ottersberg
- 2007** Gründung der Künstlergruppe TetraPack
- 2008** Stipendium der internationalen Sommerakademie Salzburg

lebt und arbeitet in Bremen

Teilnahme an Gruppen- und Einzelausstellungen
Mitglied im BBK/ GEDOK

Preise

Kulturstiftung der Kreissparkasse Karlsruhe
Kunstwoche Jesteburg

“Die selbstgefertigte Lochkamera (camera obscura), ein fotografisches Verfahren, das auf Unschärfen, räumlicher Verzerrung und Verfremdung basiert, ist für mich ein Medium zwischen Malerei und Fotografie. Das Verfahren ermöglicht eine weitere Auslotung räumlicher Wahrnehmung und damit die Hinterfragung von sichtbarer Wirklichkeit.“